Objekt:	Lili's Park
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Sammlung der Goethe-Illustrationen
Inventarnummer:	III-15962-002

Beschreibung

Lili in einem langen Gewand mit einer Gerte in der Hand und umgeben von zahlreichen verschiedenen Tieren. Ein Bär liegt ihr zu Füßen; ihr Fuß auf seinen Hals gestellt, beißt dieser spielerisch in ihr Gewand. Hinter ihr ein musizierender Affe.

Bei dem vorliegenden Blatt handelt es sich um einen Nachstich des seitenverkehrten Stiches von A.W. Böhm, der in der Minerva-Ausgabe von 1821 erschienen ist. Schwerdgeburths Stich diente als Illustration der letzten von Goethe autorisierten Werkausgabe zu Lebzeiten, der "Ausgabe letzter Hand" (AlH).

Illustrierte Textstelle: Lili's Park
Erschienen in: Vierzig Titelkupfer zu Göthe's Werken, 4. Lieferung, Leipzig, Gerhard Fleischer 1829

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich, mit allseitiger Einfassungslinie in Schwarz
Maße:	96 x 63 mm (Darstellung); 139 x 93 mm (Platte); 217 x 134 mm (Blatt)

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1827-1828
	wer	Gerhard Fleischer (1769-1849)
	wo	Leipzig

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Carl August Schwerdgeburth (1785-1878)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Lili (Figur in Goethes Lili's Park)
	wo	

Schlagworte

- "Lilis Park" (Goethe)
- Druckgraphik
- Gedicht
- Literarische Darstellung
- Stahlstich

Literatur

- Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover, S. 32-33